





Dauer und Termine:

110 Unterrichtsstunden

Modul 1 11.01. - 13.01.2018 Modul 2 18.01. - 20.01.2018 Modul 3 01.02.- 03.02.2018

Modul 4 und

Abschlussprüfung 15.02. - 17.02.2018

Schulungszeiten:

 Donnerstags
 9:00 - 17:15 Uhr

 Freitags
 8:00 - 17:30 Uhr

 Samstags
 8:00 - 14:00 Uhr

Lehrgangsgebühr:

1.295,00 €, umsatzsteuerfrei inkl. Lehr- und Verbrauchsmaterial



In Kooperation mit dem Verband Garten-, Landschaftsund Sportplatzbau Nordrhein-Westfalen e. V.

DEULA Westfalen-Lippe GmbH Bildungszentrum

Dr.-Rau-Allee 71 48231 Warendorf

Tel. 02581 6358 - 0 Fax 02581 6358 - 29

info@deula-waf.de www.deula-waf.de









Wir sind ein modernes Bildungszentrum für die Jugend- und Erwachsenenbildung und eine der bedeutendsten überregional tätigen Einrichtungen im agrartechnischen Bereich mit ca. 8500 Teilnehmern jährlich.

Wir führen durch:

- Überbetriebliche Ausbildung von Auszubildenden
- Berufliche Weiterbildung von Fach- und Führungskräften
- Qualifizierungen und Umschulungen
- Berufsorientierende und berufsvorbereitende Bildungsmaßnahmen

Unsere Schwerpunkte liegen in den Bereichen Landwirtschaft, Garten- und Landschaftsbau, Gartenbau, Land- und Baumaschinentechnik, Kommunaltechnik, Kraftverkehr und Logistik, Schweißtechnik, und Fahrschule.

Entsprechend unserem Unterrichtsprinzip "Lernen und Erleben" zeichnen sich unsere Bildungsangebote durch ein großes Maß an Handlungs- und Kompetenzorientierung sowie Ganzheitlichkeit aus.

Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten

im Garten- und Landschaftsbau

DEULA Westfalen-Lippe GmbH Bildungszentrum Warendorf



Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im Garten- und Landschaftsbau

Die Ausführung einfacher häufig wiederkehrender Elektroarbeiten auf Baustellen im GaLaBau ist oft ein Hindernis im Bauablauf. Sehr häufig hakt es, wenn die Elektrofachkraft auf sich warten lässt. Elektroarbeiten dürfen nach den Vorgaben der Sozialversicherung/Berufsgenossenschaft (SVLFG) im Betrieb nur durch ausgebildete Elektrofachkräfte ausgeführt werden.

Durch die Ausbildung zur Elektrofachkraft für festgelegte Tätigkeiten im GaLaBau dürfen Sie elektrische Arbeiten in einem genau festgelegten Bereich auf Baustellen übernehmen. Die Ausbildung ist Voraussetzung dafür, dass Ihr Betrieb Sie für Elektroarbeiten per Arbeitsanweisung beauftragen darf, auf der Baustelle bestimmte elektrotechnische Montagearbeiten auszuführen. Die Ausbildung erfolgt auf Grundlage des DGUV Grundsatzes 303-001 "Elektrische Anlagen und Betriebsmittel". Den Umfang der Ausbildung und der auszuführenden Arbeiten können Sie dem Rahmenlehrplan entnehmen.

Durch die Fortbildung erwerben Sie grundlegende praktische und theoretische Kenntnisse im Bereich der Elektrotechnik. Sie werden in die Lage versetzt, Gefahren, die davon ausgehen, richtig einzuschätzen. So kann auf manche elektrotechnische Fremdleistung verzichtet werden. Das bedeutet Kostenreduzierung, keine Verzögerungen im Baustellenablauf, Bauabläufe aus einer Hand, erhöhte Kundenzufriedenheit und mehr Sicherheit bei elektrotechnischen Arbeiten auf Ihren Baustellen.

Fachtheoretische Schulungsinhalte

- Grundlagen der E-Technik, Umgang mit Messgeräten
- Gefahren und Wirkungen des Stroms auf Lebewesen
- Schutzmaßnahmen
- Unfallverhütung an elektrischen Anlagen und Betriebsmitteln im Baustellenbereich
- Erste Hilfe bei Stromunfällen
- · Rechtliche Rahmenbedingungen
- Kabel- und Leitungskunde
- Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen
- Zweck und Aufbau von Arbeitsanweisungen

Fachpraktische Schulungsinhalte

- Umgang mit Messgeräten und Werkzeugen
- Ausführung berufstypischer festgelegter Tätigkeiten an 230 V/400 V Anlagen und Betriebsmitteln (Lampen, Außensteckdosen, Pumpen, anschlussfertige Steuerschränke)
- Sicherer Umgang mit Anschlussmaterialien
- Fachgerechter Austausche beschädigter Betriebsmittel
- Instandsetzung defekter Anschlusskabel
- Wiederkehrende Prüfung leichter ortsveränderlicher elektrischer Betriebsmittel nach VDE 0701-702 unter Anwendung geeigneter Mess- und Prüfgeräte
- · Arbeiten nach und mit der Arbeitsanweisung

Zielgruppe / Teilnahmevoraussetzungen

Vorarbeiter, Baustellenleiter und Mitarbeiter mit abgeschlossener Berufsausbildung im Garten- und Landschaftsbau oder einer anderen abgeschlossenen handwerklichen Berufsausbildung. Die Teilnehmer müssen darüberhinaus über gute praktische Erfahrungen im Baustellenbereich und möglichst elektrotechnische Grundkenntnisse verfügen.

Dauer

110 Unterrichtseinheiten, modular

Abschluss

Qualifikationsnachweis nach bestandener theoretischer und praktischer Prüfung

Fortbildung

Elektrofachkräfte für festgelegte Tätigkeiten übernehmen eine besondere Verantwortung. Alle zwei Jahre nehmen sie in der Regel an einer Sicherheitsunterweisung teil, in der sie Ihre Kenntnisse der einschlägigen technischen und gesetzlichen Rahmenbedingungen auffrischen und aktualisieren und die Gültigkeit ihres Qualifikationsnachweises verlängern.